



„FESTE FEIERN“ IM AUGSBURGER ZOO

Ob jung oder jung geblieben, ob drinnen oder draußen, ob elegant oder rustikal. Wir machen Ihr Fest zu einem tierisch tollen Erlebnis!

Während oder nach Ihrem Rundgang im Zoo, verwöhnt Sie das Team der Zoogaststätte mit leckeren Speisen und Getränken zu familienfreundlichen Preisen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem gemütlichen Räumlichkeiten oder im romantischen Biergarten.

R. u. S. Gastronomie GmbH · Telefon 08 21/55 96 32



PETER KAISER

Frühling/Sommer 2018



Grundsteinlegung | Ein neues Zuhause für die Elefanten im Augsburger Zoo

Mit zwei Millionen Euro unterstützt die Stadt [Augsburg](#) den Bau für die neue Elefanten-Unterkunft. Sie erfüllt die baulichen Anforderungen für eine artgerechte Haltung, damit die beliebten Dickhäuter auch künftig im Augsburger Zoo ein Zuhause haben. Im Herbst nächsten Jahres soll das Gehege bezugsfertig sein.

Um Ihnen ein besseres Nutzererlebnis zu bieten, verwenden wir Cookies. Durch Nutzung unserer Dienste stimmen Sie unserer Verwendung von Cookies zu.

OK [Details ansehen](#)



Gemeinsam mit Architekt Frank Kirsten legten Zoo-Direktorin Barbara Jantschke, Zoo-Freundeskreisvorsitzender Herbert Mainka und Bürgermeisterin Eva Weber den Grundstein für das neue Elefantenhaus im Augsburger Zoo. | Foto: Wolfgang Czech

Rund 7000 Quadratmeter Fläche umfasst das neue Elefantenhaus samt Auslauf- und Badebereich. Die Anlage kostet sechs Mio. Euro und ist aus Gründen der heutigen Anforderungen an die Haltungsvorschriften Voraussetzung dafür, dass auch künftig Elefanten im Augsburger Zoo leben und gezeigt werden können. Dies wäre nach dem Tod der beiden bereits hochbetagten Elefantenkühe Burma und Targa – sie zählt mit geschätzt 63 Jahren zu den ältesten Zoo-Elefanten weltweit – sonst vorbei gewesen.

Finanzierung durch Stadt, Zoo und Freundeskreis

Weil der Zoo Augsburg aufgrund seiner jährlichen Besucherzahlen zu den Spitzeneinrichtungen der Stadt gehört und vor allem auch einen wichtigen Beitrag zur Umweltbildung leistet, unterstützt die Stadt Augsburg neben dem jährlichen Betriebskostenzuschuss in Höhe von knapp 1 Mio. Euro den Bau des neuen Geheges mit zwei Mio. Euro. Ein Drittel der Baukosten will der Zoo mit starker Unterstützung des Freundeskreises über Spenden einwerben, ein weiteres Drittel wird über Darlehen finanziert.

Verwandte Artikel

Um Ihnen ein besseres Nutzererlebnis zu bieten, verwenden wir Cookies. Durch Nutzung unserer Dienste stimmen Sie unserer Verwendung von Cookies zu.

OK [Details ansehen](#)